

# Lieschen Radieschen

## Musikalische Buchstabensuppe an der Schule

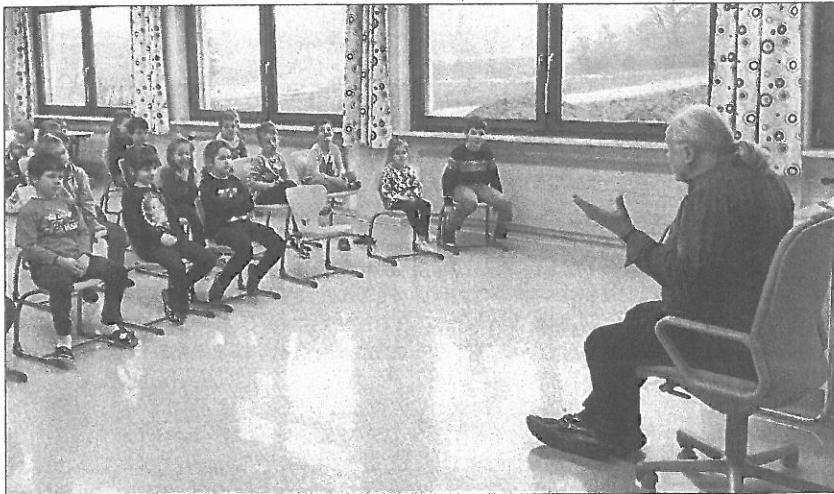
**Oberschneiding.** (mb) Kurz vor den Faschingsferien kamen die Kinder der Oberschneidinger Grundschule in den Genuss einer Autorenlesung. Martin Auer aus Wien besuchte im Rahmen der Lesereise der Stadtbücherei Straubing die Schule und las aus einer Auswahl seiner Kinderbücher vor. Der Autor, Schauspieler und Musiker brachte neben seinem Koffer mit Büchern auch einen Kopf voller Geschichten als Anregung und seine Gitarre mit.

Anfänglich machte er sich mit den Kindern auf eine Reise durch das „Kopfhaus“ und den darin verborgenen Geschichten und Ideen. Er gab den Kindern auch einen wichtigen Tipp mit: Wenn die Wörter oder Geschichten einmal nicht so schnell entstehen oder die meisten Ideen schon aufgeschrieben sind, dann hilft Buchstabensuppe! Mithilfe eines gemeinsamen Liedes konnten die Ideenspeicher der Kinder somit wieder aufgefüllt werden.

Spannend und ausdrucksvoll erzählte er auch die Geschichte von

„Lieschen Radieschen“, die durch ihre Eigenart ihr Umfeld prägt. Später las er die Geschichte „Ich das machen“ den gespannten Zuhörern vor. Darin agiert Frau Jovanovic als fleißige Hauptperson, die alles weiß, z. B. wie schlampig Herr Keller ist, dass Valentin nicht gerne Hausaufgaben macht und welche Sorgen die Bergers haben. Weshalb sie das weiß? Weil sie bei allen sauber macht und vielen durch die Nöte im Alltag hilft.

Der Autor begeisterte mit seinem unterhaltsamen und abwechslungsreichen Vortrag, immer wieder unterbrochen durch das gemeinsame Singen von kindgerechten Liedern, und bezog die Schüler stets mit ein. Aufmerksam und gespannt folgten die Kinder dem Vortrag, den Geschichten und Liedern von Martin Auer und freuten sich besonders, als sie zum Ende der Autorenlesung noch Fragen an ihn stellen durften. Finanziell unterstützt wurde der Lesevormittag vom engagierten Elternbeirat der Grundschule.



Der Autor Martin Auer aus Wien besuchte im Rahmen der Lesereise der Stadtbücherei Straubing auch die Schule in Oberschneiding. (Foto: mb)